

Konnektivitätslösung Spotcheck-Monitoring



- Herstellerunabhängige Konnektivitätslösung zur Integration von Spot-Check Monitoren
 - Abfrage von Patientendaten am Vitalmonitor via Barcode
 - Stammdaten serverseitig über HL7 ADT, HL7 QRY- bzw. Webservice-Abfragen (z.B. FHIR).
 - Multi-Site/Mandantenfähig. Präfixing oder Datenbank je Site/Mandant.
 - Übertragung von Vitalwerten
 - Normalisierte Kodierung von Spotcheck-Messwerten mittels LOINC + UCUM in HL7 ORU
 - Einheitliche Schnittstelle zur Fieberkurve / KIS unabhängig vom verwendeten Vitalmonitor

Unterstützte Spotcheck-Monitore

- Nihon Kohden
 - SVM-Serie
- GE
 - VC 150 und Portrait VSM
- Welch Allyn / Hillrom
 - „Connex Spot“-Serie
- Mindray
 - VS900/VS9-Serie
- Philips
 - VS30



- Anbindung sämtlicher Krankenhäuser im Verbund über eine zentrale Instanz, 300 Spotcheck-Geräte
 - Nihon Kohden SVM-7150
 - Mindray VS9 und VS900
- Benutzervalidierung mittels Mitarbeiterkarte (Personalnummer)
- Abfrage von Patientendaten am Vitalmonitor via Barcode
 - Eingeschränkt auf jeweilige Fallzahl des Mandanten/Standort
- Übertragung von Vitalwerten via HL7 ORU über eine einheitliche Schnittstelle
 - LOINC + UCUM, sowie KAGES proprietäre Codes für Scores
 - Anwenderfeedback bei erfolgreicher Datenübermittlung bzw. NACK

